

PRESSEINFORMATION

Meilenstein für Cottbuser Lausitz-Park: EDEKA Minden-Hannover erhält erste Baugenehmigung und beginnt mit bauvorbereitenden Maßnahmen für MARKTKAUF

- **Bauvorbereitende Maßnahmen starten am 10. Juli**
- **Reduzierung der Parkplätze erforderlich**
- **18-monatige Hochbau-Phase für MARKTKAUF ab Herbst geplant**

Cottbus, 6. Juli 2023. Seit Anfang der Woche liegt der EDEKA Minden-Hannover die offizielle Baugenehmigung für den Neubau des ersten Gebäudes des neuen Cottbuser Lausitz-Parks vor. Damit ist ein wichtiger Teil des komplexen und langwierigen Verfahrens der Baurechtschaffung abgeschlossen, sodass unmittelbar mit den vorbereitenden Arbeiten gestartet werden kann. Der Bauantrag für den zweiten Teil des Lausitz-Parks ist derzeit in der Erarbeitung.

Die Arbeiten vor Ort beginnen am 10. Juli auf der Fläche des früheren Getränkemarktes und des ehemaligen Adler-Modemarktes. Ab Herbst 2023 wird hier der erste Bereich des neuen Lausitz-Parks mit über 20 Einzelhandelsgeschäften und einem großen Foodcourt entstehen. Zentraler Bestandteil wird der neue MARKTKAUF mit integriertem Getränkemarkt und einer Verkaufsfläche von rund 7.100 Quadratmetern sein. Aus diesem Grund müssen ab 10. Juli zahlreiche Parkplätze für das neue Baufeld gesperrt werden.

In den letzten Monaten wurden an der Ostseite bereits große Teile des bestehenden Parkplatzes neu errichtet. In dem Zusammenhang waren hier zugleich neue Wasserleitungen sowie Entwässerungssysteme für Regenwasser – sogenannte „Rigolensysteme“ – als Voraussetzung für das künftige Center verbaut worden.



PRESSEINFORMATION

Insgesamt investiert die EDEKA Minden-Hannover in Cottbus rund 100 Millionen Euro in den Umbau des Einkaufszentrums mit rund 45.000 Quadratmetern Gesamtverkaufsfläche. In der über 100-jährigen Geschichte des genossenschaftlich organisierten Unternehmensverbundes ist dies die größte Einzelinvestition in den Einzelhandel und ein klares Bekenntnis zum Standort.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 11,3 Milliarden Euro und rund 75.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändlerinnen und Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.500 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.